

# **trotz Asthma verbeamtet?**

**Beitrag von „Heike09“ vom 2. September 2007 21:26**

Hallo, ich schiebe gerade die Megapanik, weil ich zum ersten November in den Schuldienst eintrete, bin jetzt im Examen und in den Endzügen, und ich weiß gar nicht, was da auf mich zukommt. Das Schlimmste ist, dass ich seit Jahren angeblich Asthma habe und vorsorglich den Diskus Viani nehme. Ich bin total unsicher. Auf der anderen Seite habe ich Sport studiert und bin eigentlich total fit. Was ist jetzt? Hat jemand Erfahrung damit? Werde ich so überhaupt verbeamtet oder gibt es keine Chance? Bitte helft mir, ich bin total fertig!

Heike

---

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 2. September 2007 21:47**

Nur die Ruhe.

Ich habe auch Asthma und wurde verbeamtet.

Dabei geht es schließlich nicht um das Phänomen "Krankheit" sondern um die tatsächliche Wahrscheinlichkeit einer vorzeitigen Dienstunfähigkeit.

Der Amtsarzt wird Dich vermutlich zu Deinem Lungenfacharzt schicken und ein Gutachten einfordern. Wenn das Dir bescheinigt, dass mit vorzeitiger Dienstunfähigkeit nicht zu rechnen ist, sollte der AA auch sein OK geben.

War zumindest bei mir so - und die besagte AA' war als ziemlich "hart" verschrien.

Gruß

Bolzbold

---

**Beitrag von „Heike09“ vom 3. September 2007 07:42**

Danke für deine Antwort! Sag mal, nimmst du denn auch Medikamente oder so? Ich nehme so einen Diskus täglich. Was macht der Lungenarzt? Danke für deine Nachricht im Voraus!

Lg, Heike

---

## Beitrag von „Bolzbold“ vom 3. September 2007 13:19

Ich nehme zwar keinen Diskus, führe mein Asthmamittel aber immer mit, falls einmal etwas sein sollte. Da ich im Wesentlichen nur allergisches Asthma und Belastungsasthma habe, halten sich die Beschwerden in Grenzen.

Der Lungenfacharzt untersucht Deine Lungenfunktion (Volumen, Druck etc.) und ermittelt anhand einer gezielten Provokation der Lunge z.B. mittels Acetylcholinhydrochlorid die Minimalwerte bei akutem Asthma.

Bist Du noch bei keinem Lungenfacharzt in Behandlung?

Ich war das damals über mehrere Jahre und war einmal im halben Jahr zur Kontrolle dort. Aufgrund der Berichte, die sich über diesen Zeitraum erstreckten, war es problemlos belegbar, dass ich keine gravierenden gesundheitlichen Probleme habe und die Lungenfunktion über die Jahre stabil war.

Als Sportler dürftest Du da an sich auch keine Probleme kriegen. Näheres wird Dir aber nur der AA und der Facharzt sagen können.

Wie kommt es eigentlich, dass Du nur "angeblich" Asthma hast? Das kann man doch herausfinden?

Gruß

Bolzbold